

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
------------------	---

I.

CLAUS RITTERHOFF: Die Oldenburgische literarische Gesellschaft von 1799	7
---	---

CHRISTINE HAUG: »Die Liebe zum Lesen verbreitet sich überhaupt in unserer Gegend« – Formelle und informelle Formen von literarischer Geselligkeit in der Universitätsstadt Gießen zur Zeit der Französischen Revolution	19
---	----

HELGA BRANDES: Die Oldenburger »Literarische Damen-Gesellschaft« um 1800	43
--	----

II.

ERNST HINRICHS: »Öffentliche Concerte« in einer norddeutschen Residenzstadt im späteren 18. Jahrhundert: Das Beispiel Oldenburg	59
---	----

JULIA KRAUS: Die Nordhausener musikalische Gesellschaft und Christoph Gottlieb Schroeter	81
--	----

III.

ASTRID KÖHLER: Höfische Geselligkeit in Weimar	119
--	-----

HANS ERICH BÖDEKER: Der Kreis von Münster – Freundschaftsbund, Salon, Akademie?	139
---	-----

IV.

CARMEN GÖTZ: »Wir leben in unserem Pempelfort ... wie Diogenes in einem Fasse; nur mit dem Unterschied, daß wir reinlicher und geselliger sind«: Friedrich Heinrich Jacobi und die Geselligkeit im »Pempelforter Kreis«	163
ANDREAS HERZ: »... ward ich doch mit der ganzen Gesellschaft zuletzt ziemlich lustig«. Leisewitz' erste Jahre in Braunschweig	211
ALMUT SPALDING: Aufklärung am Teetisch: Die Frauen des Hauses Reimarus und ihr Salon	261
HANS-HEINRICH EBELING: »Etwas von den öffentlichen Lustbarkeiten der Duderstädter ...«. – Das Schützenfest um 1800	271
PETER ALBRECHT: Gastronomie und Geselligkeit. Die Stadt Braunschweig als Beispiel 1810 – 1812	293

V.

PAUL RAABE: Die Gesellschaft der Freien Männer. Ein Freundschaftsbund in Jena 1794–1799	345
JÜRGEN STENZEL: »Thränen des Herzens«. Ein Göttinger Abschied von 1773	363
OTTO ULBRICHT: Geselligkeit im akademischen Milieu: Kiel in den 1790er Jahren.....	371
HANNO SCHMITT: LehrerGeselligkeit und Landschulreform in der Provinz Brandenburg 1809–1816	397
WILFRIED REININGHAUS: Alte und neue Geselligkeit im Handwerk. Miscelle anhand westfälischer Quellen zu einem sozialgeschichtlichen Phänomen von langer Dauer	411

VI.

GÜNTER BIRTSCH: Die Berliner Mittwochsgesellschaft	423
FRANKLIN KOPITZSCH: ›Bürgertugend‹ und ›Beförderung des allgemeinen Wohls‹. Die Anfänge der Lübecker ›Gesellschaft zur Beförderung gemeinnütziger Tätigkeit‹	441
HOLGER BÖNING: Publizistik und Geselligkeit – zu zwei Hamburger Versuchen einer überregionalen patriotischen Verbindung	455

VII.

ERNST OTTO FEHN: Die Anonymische Gesellschaft in Göttingen	483
IRMTRAUD SAHMLAND: Formen der Geselligkeit: Der Rosenkreuzer-Zirkel in Kassel	501

VIII.

MANFRED JAKUBOWSKI-TIESSEN: Die Gesellschaft der Frommen. Die Christentumsgesellschaft in Nordwestdeutschland	523
---	-----

IX.

RUDOLF VIERHAUS: Christian Garves Theorie des Umgangs	541
---	-----